

Mögliche Abschlussarbeiten im Wildbienen-Monitoring (Stand November 2023)

Thema	Kurzbeschreibung	Umfang	Zeitraum
Hummel-Pflanze-Interaktionen	Aus den Hummel-Erfassungsdaten von 2022 und 2023 sollen die Interaktionen zwischen Hummelarten und den Nahrungspflanzen, auf denen sie erfasst wurden, analysiert und mit Literaturdaten verglichen werden.	Bachelor	Ab sofort
Zusammenhang Landnutzung/ Landbedeckung mit Beobachtungswahrscheinlichkeit von Hummeln	Aus den Hummel-Erfassungsdaten von 2022 und 2023 sollen mittels räumlicher Analyse Faktoren identifiziert werden, die einen Einfluss auf die Beobachtungswahrscheinlichkeit von Hummeln haben könnten.	Bachelor	Ab sofort
Nachweis von Hummel-DNA aus Pollenhöschchen	Mit den Pollenstripper- und BENEFIT-Pollenproben wird getestet, ob sich Hummel-DNA nachweisen lässt.	Bachelor	Ab sofort
Verfügbarkeit von Citizen-Science-Daten zu blütenbestäubenden Insekten in Deutschland ¹	Vergleich räumlicher Muster in nationalen Datensätzen zu Wildbienen und anderen blütenbestäubenden Insekten aus Citizen-Science-Plattformen.	Bachelor und Master möglich	Ab sofort
eDNA Probenahme aus Nisthilfen	Testen und Evaluieren verschiedener Probenahme-Ansätze zur Gewinnung von eDNA aus Nisthilfen.	Bachelor und Master möglich	Ab sofort
Nachweis von Wildbienen in Sachsen-Anhalt mittels eDNA ¹	Analyse der eDNA-Daten aus 2020er „Pilot-Nisthilfen“, Erfassen von Wildbienen, Abgleich mit morphologischen Daten, Erfassen der pflanzlichen Ressourcen, Evaluierung der multiplex PCR <i>Achtung: ausschließlich Datenanalyse</i>	Master	Ab sofort
Entwicklung eines Tools zum automatischen Abgleich von Artenlisten aus Fotos und DNA	Mit Hilfe bestehender Daten soll ein Tool entwickelt werden, das Taxon-Listen von Fotos und eDNA abgleicht und miteinander validiert, zB overlap und mismatches identifizieren.	Master	Ab sofort

Kontakt

wildbienen@thuenen.de

¹ Ggf. Aufsplitten auf mehrere Arbeiten möglich